



Evangelisches
Bildungshaus
Rastede



Leiborientierte Seelsorge auf der Basis von Focusing und Geistlicher Begleitung

*Das Körperempfinden als
Quelle der Seelsorge*

Leiborientierte Seelsorge auf der Basis von Focusing und Geistlicher Begleitung

Das Körperempfinden als Quelle der Seelsorge

Weiterbildung für Pfarrer*innen, Diakon*innen und ehrenamtlich tätige Interessierte mit entsprechenden Beauftragungen und Tätigkeiten

Seelsorge hat den ganzen Menschen im Blick, in einer Einheit von Körper, Seele und Geist. Die neueren Erkenntnisse aus den Neurowissenschaften, Neurobiologie und – psychologie bestätigen wissenschaftlich die Zusammenhänge von körperlichen, seelischen und geistigen Prozessen – von Kognition, Emotion und Motorik – und heben damit die immense Bedeutung des Körpers für das ganzheitliche Verstehen des Menschen und für die therapeutische Arbeit hervor (Dr. Irmhild Liebau).

Zeitgemäße Seelsorge basiert auf diesem Grundverständnis und arbeitet mit dem körperlichen Erleben. Unser Körper bietet viele Schlüssel, um in der Seelsorge ganzheitlich zu arbeiten. Körperarbeit und Leibsein sind die Quelle zu unserem spontanen Ausdruck und zu unserem individuellen Werden.

Ziel dieser Weiterbildung ist es, das eigene Seelsorgekonzept um die Leiborientierung zu erweitern und die seelsorglichen Fähigkeiten durch Wahrnehmung und Annahme der seelisch, geistig und körperlich – neurosoma-tisch gestaltenden Themen zu vertiefen.

Methodisch werden dafür Ansätze aus dem Focusing, der Körpertherapie (Bioenergetik, Albert Pesso), der personenzentrierten Psychotherapie und Geistlichen Begleitung genutzt und vorgestellt.

Der Ansatz der **Personenzentrierten Psychotherapie**, entwickelt von Carl Rogers (1902–1987), Psychologe und Psychotherapeut, vermittelt eine Grundhaltung, damit sich eine tragende Beziehung einstellen kann. Das Wesentliche ist die gelungene Beziehung.

Besonders drei Haltungen haben sich als hilfreich bewährt und sind bis heute anerkannt: Wertschätzung bedingungsloses Akzeptieren, Empathie, Kongruenz und Authentizität.

Focusing wurde von Prof. Eugene Gendlin (1926 - 2017) an der Universität Chicago entwickelt. Sein philosophischer wie therapeutischer Ansatz entspricht der Annahme, dass wir durch Focusing Zugang zur eigenen Körperweisheit bekommen. Unser Körper ist in Resonanz mit der erlebten Situationen und so „weiß“ unser Körper immer mehr als uns bewusst ist. Durch Focusing können wir die Schichten unter den Emotionen und den „felt sense“ besser entschlüsseln.

Verlauf der Weiterbildung:

- 1. Woche 01.-05.09.2025: leiborientiertes Arbeiten – Focusing Ansatz erleben**
Einführung Focusing: Grundhaltung & Grundschritte kennenlernen, inneren Freiraum schaffen, Felt Sense erfahren, Personenzentrierte Grundhaltungen einüben.
- 2. Woche 08.-12.12.2025: Dein Körper weiß den nächsten Schritt – der Körper als Ressource**
Leiborientierte Begleittechniken lernen: focusingorientiertes Zuhören, Schlüsselwörter zurücksagen, Freiraumtechniken, zum Felt Sense führen.
Personenzentrierte Begleittechniken: Verbalisieren, aktives Zuhören. Eigene sowie Lebensthemen aus der Seelsorge werden vertieft. Umgang mit Emotionen.
- 3. Woche 02.-06.02.2026: Identität, Glaube und Spiritualität**
Arbeit mit schwierigen Emotionen und Inneren Anteilen: Heilsamer Umgang mit dem inneren Kritiker und dem Inneren Kind, Beziehungsfreiraum.
Glaubensverständnis, Spiritualität, Theologie, Personenzentriertheit, Leiborientiertheit.
- 4. Woche 04.-08.05.2026: Begleitung von Menschen in Krisen**
Begleitung kranker, sterbender, trauernder Menschen, Umgang mit Krisen.
Interventionsmöglichkeiten, Response, Refilling.
Eigenes Seelsorgekonzept entwickeln.
- 5. Woche 24.- 28.08.2026: Der inneren Körperweisheit folgen - Selbstfürsorge, Supervision und Zertifikation**
Methodenvertiefung, Selbstfürsorge, Selbstfocusing, Supervision und Integration: Fallsupervision, Supervision, Anwendung des Gelernten, Kolloquium.

Methoden:

Körperübungen, Gruppenfocusing, Selbsterfahrung, Übungen, Partner- und Kleingruppenübungen, Kollegiales Begleiten, Fallbesprechungen, Supervision, Geistliche Begleitung.

Dieser 5 -Wochen-Kurs orientiert sich an den Standards des Deutschen Focusing Institutes Würzburg (DFI) und vermittelt relevante pastoralpsychologische Inhalte (DGfP). Die Weiterbildung endet nach erfolgreicher Teilnahme (5 – 8 Supervisionen (Focusing, Geistliche Begleitung), Abschlussarbeit mit eigenen Seelsorgekonzept) mit einem Zertifikat.

Anrechnung auf die Focusing-Beraterausbildung ist möglich.

in Kooperation mit:

Referat Seelsorge und dem Referat Personalentwicklung der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

Leitung:

Jan-Fredo Willms

Dipl. Psych., Systemischer Coach & Berater, Körpertherapeut (integrativer Ansatz nach Albert Pesso), Focusing Berater, Inner-Leadership Coach und Trainer, Focusing Ausbilder an verschiedenen Instituten.

Martina Rambusch-Nowak

Pfarrerin, Geistliche Begleiterin, Seelsorge und Beratung (DGfP/ PPS)

Kosten:

755 € pro Kurswoche (inkl. Vollpension im EZ)



Anmeldung

Kursnummer

Name *

Vorname *

Straße *

PLZ, Ort *

Telefon *

E-Mail *

Einzelzimmer

Doppelzimmer

Vegetarisch

Schonkost

Antrag auf Bildungsurlaub

Ja

Nein

Datum

Ich akzeptiere die AGBs *

Ich bin mit der Speicherung meiner personenbezogenen Daten unter der Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen einverstanden. *

Weitere Informationen unter www.hvhs.de/datenschutz *

Unterschrift



Evangelisches
Bildungshaus
Rastede

Evangelisches Bildungshaus Rastede

Mühlenstraße 126

26180 Rastede

Mail: info@hvhs.de

Internet: www.hvhs.de

 : EBHRastede